

Themendienst

Mit dem Bus ins Reich des Steinadlers

Fahrtziel Natur-Award 2010 für Naturschutzgebiet Allgäuer Hochalpen

(Berlin/Düsseldorf, September 2010) Bis ins Reich des Steinadlers führen die Bus- und Bahnlinien, die von Einheimischen und Urlaubern preisgünstig mit der „Allgäu-Walser-Card“ im Oberallgäu, im Kleinwalsertal und sogar Teilen Tirols genutzt werden können. Die neue Bonus-Funktion „Bad Hindelang PLUS“ gewährt Übernachtungsgästen der Bad Hindelanger Ortsteile zusätzlich freie Fahrt in allen Buslinien und den Bergbahnen sowie kostenlosen Eintritt in Freizeiteinrichtungen. Für die „umfassende und nachhaltige Vernetzung aller Urlaubskomponenten“ wurde das Naturschutzgebiet Allgäuer Hochalpen jetzt mit dem „Fahrtziel Natur-Award 2010“ ausgezeichnet.

Vor der kleinen Hütte im wild-romantischen Hintersteiner Tal hat Henning Werth leistungsstarke Fernrohre auf stabile Stative montiert. Sie sind auf die gegenüberliegende steile Felswand des Giebels (1949 m) gerichtet. Plötzlich taucht vor dem Grün und Grau des mächtigen Gebirgsstocks ein junger Adler auf, gefolgt von seinen Eltern und einem weiteren Jungtier. Hoch über den Gipfeln und Kämmen der Allgäuer Alpen ziehen die Vier ihre Kreise auf der Suche nach Beute. Durch die extrem starken Optiken wirken sie zum Greifen nahe.

Henning Werth begeistert auf seinen Wanderungen ins Reich des Steinadlers immer wieder mit solchen phantastischen Naturbeobachtungen von Greifvögeln, Gämsen, Rothirschen, Murmeltieren und anderen Bewohnern der Berge. Der Gebietsbetreuer vom Landesbund für Vogelschutz im Naturschutzgebiet Allgäuer Hochalpen aber will vor allem eins: die Menschen für den Schutz dieser einmaligen Landschaft mit ihren Seen, den blumenübersäten Wiesen und der artenreichen Tierwelt sensibilisieren. „Mit der Garantie, dass man die Steinadler beobachten kann, locken wir Menschen an, die sonst nicht hierher kämen“, sagt Werth.

Die Busfahrt zu den Adlern im Hintersteiner Tal ist für Urlauber in der Gemeinde Bad Hindelang jetzt besonders attraktiv geworden. Denn rund 220 Übernachtungsbetriebe geben allen ihren Gästen kostenlos eine „Bad Hindelang-PLUS“-Karte aus. Diese gewährt freie Fahrt in den Hindelanger Bergbahnen und Ortsbussen, aber auch auf Strecken bis nach Oberstdorf oder ins Tannheimer Tal (Tirol). Der freie Eintritt in 17 Freizeiteinrichtungen wie das Natur-Freibad oder der Indoor-Spielplatz „Allgäulino“ rundet das Angebot ab. Im Winter gilt „Bad Hindelang PLUS“ sogar als Skipass für 32 Pistenkilometer und die drei Rodelbahnen.

Die Bonus-Funktion „Bad Hindelang PLUS“ wird von den beteiligten Hindelanger Gastgebern automatisch auf der „Allgäu-Walser-Card“ gespeichert. Diese Chipkarte dient schon seit 2002 als Gästerausweis für alle Urlauber im Oberallgäu. Wer sie vorlegt, erhält günstige Preise für Tickets des öffentlichen

Jürgen Kornmann
Sprecher Personenverkehr
Tel. +49 (0) 30 297-60010
Fax +49 (0) 30 297-60012
presse@deutschebahn.com
www.deutschebahn.com/presse



Themendienst

Nahverkehrs im gesamten Süd-Allgäu und im Kleinwalsertal sowie für den preisreduzierten Besuch von zahlreichen Freizeiteinrichtungen. Weitere Leistungen können dazugekauft und auf der Karte gespeichert werden. 5500 Beherbergungsbetriebe und über 200 touristische Leistungsanbieter sind derzeit angeschlossen. Über 1100 Terminals dienen zum Aufladen der Karten und als Türöffner ohne Wartezeiten.

Mit den Gästekarten funktioniert auch das Einsteigen in vielen Bussen zügiger als früher beim Ticketverkauf: Einfach ans blaue Kästchen am Einstieg halten, es macht „Piep“ und auf dem Display erscheint ein freundliches Begrüßungs-„Hello!“

Info: Der „Fahrtziel Natur-Award“ wird seit 2009 an Schutzgebiete verliehen, die in besonderer Weise Tourismus mit nachhaltigen Mobilitätslösungen verknüpfen und damit einen Beitrag zur langfristigen Sicherung des Naturerbes leisten.

Die Kooperation „Fahrtziel Natur“ wird getragen von den drei großen Umweltverbänden BUND (Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland), NABU (Naturschutzbund Deutschland), VCD (Verkehrsclub Deutschland) und der Deutschen Bahn. Die Partner engagieren sich seit 2001 erfolgreich dafür, das Naturerbe und die Biodiversität durch aktive Förderung des nachhaltigen Tourismus langfristig zu sichern.

Ziel ist es, Nationalparke, Biosphärenreservate und Naturparke in Deutschland und der Schweiz als attraktive Reiseziele bekannter zu machen und gleichzeitig die Reisenden für das Thema Umweltschutz zu sensibilisieren. Sie sollen möglichst ökologisch verträgliches Verkehrsverhalten mit aktivem Naturerlebnis zu verbinden. Ziel ist eine Verlagerung des Freizeitverkehrs auf die umweltfreundliche Schiene und den Nahverkehr in den Regionen.

Weitere Informationen unter www.fahrtziel-natur.de.

Jürgen Kornmann
Sprecher Personenverkehr
Tel. +49 (0) 30 297-60010
Fax +49 (0) 30 297-60012
presse@deutschebahn.com
www.deutschebahn.com/presse